

Besichtigungsfahrt der Sparkassenazubis nach Schwäbisch Hall

## **Fühlen, sehen und begreifen**

Anfang März besuchten alle Auszubildenden der Sparkasse Hohenlohekreis das Kundenservicecenter in Schwäbisch Hall (KSC), die zentrale Anlaufstelle für Anrufe der Kunden der Sparkassen Hohenlohekreis und Schwäbisch Hall-Crailsheim.

Organisiert hat die Besichtigungsfahrt für die Azubis Katrin Ohrnberger, Referentin Ausbildung. Auf dem KSC-Programm stand zuerst eine Einführung: Gruppenleiterin Barbara Kronmüller erklärte die Aufgaben des KSC, berichtete über seine Entstehungsgeschichte, teilte die aktuelle Größe des Centers und die Anzahl der täglichen Kundenanfragen mit.

Von der Theorie zur Praxis: In kleinen Gruppen konnten sich die jungen Sparkässler zu den Mitarbeitern des KSC setzen und sich mit einem eigenen Headset zum Gespräch zuschalten. Das war für die Azubis sehr interessant, da sie live mitbekommen konnten, mit wie vielen unterschiedlichen Angelegenheiten sich Kunden bei den Mitarbeitern des KSC melden. So viel Input muss reflektiert werden. Deshalb tauschten sich die Azubis anschließend über das Erlebte aus und fassten die Informationen für ihren Ausbildungsalltag zusammen.

Nach der Stärkung beim Mittagessen in der Gaststätte „Alt Hall“ ging es mit einer Stadtführerin durch die Altstadtgassen von Schwäbisch Hall. Auf einem Relief konnten sich die Azubis schon einmal in die Geographie der lebendigen Stadt einfühlen.

Die Stadtführung zum Thema „Kleine Morde unter Hallern“ war sehr facettenreich. Dazu ging es durch die ganze Stadt mit mörderischen Geschichten aus dem 15. bis zum 17. Jahrhundert, die fast nicht zu glauben waren. Mit viel Applaus verabschiedeten sich die Azubis von der Stadtführerin. Fazit: Es war ein spannender, lehrreicher Tag für das „Team Sparkassenazubis“.

**Fotos: siehe nächste Seite**





**Die Auszubildenden der Sparkasse Hohenlohekreis bei der Besichtigungsfahrt auf dem Marktplatz von Schwäbisch Hall.**



**Schwäbisch Hall im Relief.**